



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thomas Rother (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Justiz, Gleichstellung und Integration

Gewährung von Beratungshilfe

In wie vielen Fällen wurde Rechtssuchenden mit geringem Einkommen in Schleswig-Holstein seit 2008 Beratungshilfe nach dem Gesetz über Rechtsberatung und Vertretung für Bürger mit geringem Einkommen (Beratungshilfegesetz – BerHG) gewährt?

Ich bitte die Angaben aufzuschlüsseln nach Amtsgerichtsbezirken mit jeweils folgenden Angaben:

- Zahl der Anträge
- Zahl der Erteilung eines Beratungshilfescheins
- Zahl der Erledigung des Antrages durch das Amtsgericht
- Zahl der abgelehnten Anträge
- Zahl der Erinnerungen i.S. § 6 Abs. 2 BerHG.

Thomas Rother

Antwort:

Zu den – aufgeschlüsselt nach Amtsgerichtsbezirken – erfragten Zahlen liegen der Landesregierung lediglich Daten für die Jahre 2008 und 2009, nicht jedoch für das Jahr 2010 vor.

Es wird hierzu auf die nachfolgenden Tabellen Bezug genommen. Dort finden sich für die jeweiligen Amtsgerichte in Schleswig – Holstein folgende Daten für die Jahre 2008/2009:

- a) die Summe der Anträge auf Gewährung von Beratungshilfe und
- b) – aufgeschlüsselt – die jeweils erteilten Berechtigungsscheine ohne (Spalte a) sowie unter Inanspruchnahme (Spalte b) anwaltlicher Hilfe und die Anzahl der jeweils zurückgewiesenen Anträge auf Gewährung von Beratungshilfe (Spalte c). Die Daten in Spalte d der Tabellen betreffen Anträge auf grenzüberschreitende Beratungshilfe gemäß § 10 BerHG.

Für die Amtsgerichte Bad Oldesloe und Bad Schwartau sind in der beigefügten Tabelle für das Jahr 2009 keine Daten genannt, weil diese Amtsgerichte zum 30. September 2009 aufgelöst wurden. Die bis zur Auflösung dieser Gerichte angefallenen Anträge auf Gewährung von Beratungshilfe sind allerdings bei den angegebenen Zahlen der aufnehmenden Amtsgerichte Lübeck, Eutin und Ahrensburg erfasst.

Über die Anzahl der Erinnerungen gemäß § 6 Abs. 2 BerHG liegen der Landesregierung keine Daten vor.

Erledigungen von Angelegenheiten nach dem Beratungshilfegesetz Jahr 2008					
	a) Berechtigungs- schein erteilt auf unmittelba- ren Antrag der/des Rechts- suchenden	b) Berechtigungs- schein erteilt auf einen mit Hilfe einer Rechtsan- wältin/oder eines Rechtsanwalts oder/und nachträglich gestellten Antrag	c) Antrag auf Beratungs- hilfe schriftlich zurück- gewiesen	d) Übermittlung oder Ableh- nung eines Ersuchens gem. §10 Abs. 3 BerHG	Summe
Flensburg	2.188	3.280	59	0	5.527
Husum	504	1.687	35		2.226
Niebüll	662	885	4	0	1.551
Schleswig	600	1.595	0	0	2.195
LG-Bez. Flensburg	3.954	7.447	98	0	11.499
Elmshorn	1.420	1.227	55	0	2.702
Itzehoe	502	1.877	145	0	2.524
Meldorf	148	8.556	279	0	8.983
Pinneberg	1.343	468	6	0	1.817
LG-Bez. Itzehoe	3.413	12.128	485	0	16.026
Bad Segeberg	426	1.027	50	0	1.503
Eckernförde	723	528	17	0	1.268
Neumünster	1.386	1.272	11	0	2.669
Norderst.	631	171	19	0	821
Plön	287	1.464	20	0	1.771
Rendsburg	352	2.151	79	0	2.582
LG-Bez. Kiel	3.805	6.613	196	0	10.614
Ahrensburg	278	230	6	0	514
Bad Oldesloe	580	201	8	0	789
Bad Schwartau	356	199	25	0	580
Eutin	478	608	93	5	1.184
Oldenburg	363	721	24	18	1.126
Ratzeburg	159	275	68	0	502
Reinbek	117	79	18	0	214
Schwarzenbek	201	489	11	0	701
LG Bez. Lübeck	2.532	2.802	253	23	5.610
AG Kiel	3.959	4.223	12	0	8.194
AG Lübeck	2.722	1.133	17	0	3.872
Land S.-H.	20.385	34.346	1.061	23	55.815

Erledigungen von Angelegenheiten nach dem Beratungshilfegesetz Jahr 2009					
	a) Berechtigungs- schein erteilt auf unmittelbaren Antrag der/des Rechtssuchenden	b) Berechtigungs- schein erteilt auf einen mit Hilfe einer Rechtsan- wältin/oder eines Rechtsanwalts oder/und nachträglich gestellten Antrag	c) Antrag auf Beratungs- hilfe schriftlich zurück- gewiesen	d) Übermittlung oder Ableh- nung eines Ersuchens gem. §10 Abs. 3 BerHG	Summe
Flensburg	2.007	2.745	10	0	4.762
Husum	767	1.570	14	0	2.351
Niebüll	696	893	4	0	1.593
Schleswig	568	1.836	0	0	2.404
LG-Bez. Flensburg	4.038	7.044	28	0	11.110
Elmshorn	1.622	1.164	11	0	2.797
Itzehoe	691	1.789	63	0	2.543
Meldorf	278	6.760	398	0	7.436
Pinneberg	1.562	587	20	0	2.169
LG-Bez. Itzehoe	4.153	10.300	492	0	14.945
Bad Segeberg	531	1.039	56	0	1.626
Eckernförde	915	420	18	6	1.359
Neumünster	1.588	1.457	18	0	3.063
Norderst.	712	180	58	0	950
Plön	600	533	200	0	1.333
Rendsburg	444	2.014	159	0	2.617
LG-Bez. Kiel	4.790	5.643	509	6	10.948
Ahrensburg	426	232	6	0	664
Bad Oldesloe					
Bad Schwartau					
Eutin	777	510	26	0	1.313
Oldenburg	423	592	19	12	1.046
Ratzeburg	475	420	17	0	912
Reinbek	232	106	18	2	358
Schwarzenbek	256	516	29	0	801
LG Bez. Lübeck	2.589	2.376	115	14	5.094
AG Kiel	3.995	4.093	17	0	8.105
AG Lübeck	2.973	1.251	55	0	4.279
Land S.-H.	22.538	30.707	1.216	20	54.481